



Niederschrift

über die gemeinsame Sitzung der geschäftsführenden AG Biosphäre sowie der Halliggemeinschaft (nur Vorstand) am Donnerstag, den 12. März 2015 im Kreishaus Husum

Beginn: 13.30 Uhr

Ende: 16.15 Uhr

Teilnehmer:

Matthias Piepgras, Hallig Hooge
Ruth Hartwig-Kruse, Nordstrandischmoor
Natalie Eckelt, Geschäftsführerin
Heike Hinrichsen, Langeneß/Oland
Fiede Nissen, Langeneß/Oland
Malte Karau, Langeneß/Oland
Michael Klisch, Hallig Hooge
Birgit Buhmann, Stadt Husum, Protokollführerin

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Beschluss des Protokolls vom 15.01.2015
4. Bericht aus der Biosphäre
5. Bericht aus der Nationalparkverwaltung
6. Bericht aus der AG Tourismus
7. Bericht aus der Unter AG Landwirtschaft
8. Sachstand Gespräch Minister Habeck
9. Sachstand Feier 10 Jahre Biosphäre Halligen
10. Haushalt 2015
11. Verschiedenes

Zu TOP 1: Begrüßung

Matthias Piepgras begrüßt alle Anwesenden zur heutigen Sitzung.

Zu TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Es wird beschlossen, die Sitzung der gf AG und der Halliggemeinschaft gemeinsam durchzuführen, da fast nur Mitglieder der Halliggemeinschaft anwesend sind.

Die Tagesordnung wird, wie vorstehend aufgeführt, beschlossen.

Zu TOP 3: Beschluss des Protokolls vom 15.01.2015

Das Protokoll über die Sitzung der geschäftsführenden AG Biosphäre vom 15.01.2015 wird **einstimmig** festgestellt.



Zu TOP 4: Bericht aus der Biosphäre

Matthias Piepgras berichtet darüber, dass die Ausschreibung der Vollzeitstelle jetzt veröffentlicht werden kann.

Es wird in Absprache mit Manfred Uekermann, Vorsitzender der IHKO von einer Nachbesetzung zum 01.09./01.10. ausgegangen und Natalie Eckelt steht bis dahin für die Biosphäre Halligen zur Verfügung. Über diesen Zeitraum hinaus, steht Natalie Eckelt auch weiterhin beratend zur Seite.

Für das Büro der Geschäftsstelle im Nachbargebäude des Kreishauses wurde ein Nutzungsvertrag abgeschlossen.

Eine Besichtigung der Räumlichkeiten am heutigen Tag hat einen sehr positiven Eindruck hinterlassen.

Die Stelle für die AktivRegion Uthlande ist ausgeschrieben.

Hallig 2050: Zurzeit berät das LKN intern über die Größenordnung der Maßnahmen die umgesetzt werden sollen. Deutlich wird die Unzufriedenheit dahingehend, dass Entscheidungs- und Verwaltungsebene eine unterschiedliche Sprache sprechen.

Zu TOP 5: Bericht aus der Nationalparkverwaltung

Der Vorsitzende berichtet, dass ein Gespräch mit Detlef Hansen stattgefunden hat, in dem erläutert wurde, warum die Geschäftsführung der Biosphäre Halligen besser in Husum als in Tönning untergebracht ist. Insbesondere ist die Erreichbarkeit für die Halligleute ausschlaggebend.

Zu TOP 6: Bericht aus der AG Tourismus

Es herrscht Übereinstimmung, dass gemeinsame Standards geschaffen werden sollen. Kai Ziesemer von NIT soll die Halligen beraten, damit die nächsten Schritte gemeinsam gegangen werden können.

Am 17.03 soll auf Hooge der formale Beschluss zur Gründung der Hallig LTO gefasst werden. Danach werden Matthias Piepgras und Heike Hinrichsen das Gespräch mit Kai Ziesemer suchen.

Zu TOP 7: Bericht aus der Unter AG Landwirtschaft

Einleitend stellt Michael Klisch fest, dass die Zusammenarbeit mit Franz Brambrink als sehr positiv empfunden wird.

Bisher wurde eine Bestandsaufnahme der Halliglandwirtschaft (offene Liste) gemacht und verschiedene Handlungsfelder definiert (z. B. Halligland in Hallighand). Nun wird beraten, wie die Biosphäre Halligen mit dem jeweiligen Thema umgehen könnte. Wo bedarf es externer Unterstützung durch Beratung oder einer Studie? Wer ist für das Thema verantwortlich (z.B. Land, Kreis, Eigenverantwortung usw.)? Die Unter AG bereitet die nächsten Schritte vor damit in größerer Runde (u.a. in der AG Landwirtschaft) strukturierter beraten werden kann. Es folgen noch ca. 2 Sitzungen.



Ruth Hartwig-Kruse macht deutlich, dass es auch in Zukunft eine Bauernversammlung geben muss.

Zu TOP 8: Sachstand Gespräch Minister Habeck

Folgende Themen sollen mit dem Minister angesprochen werden:

1. Gemeindestruktur
2. Tourismus (Frau Ehlers wird anwesend sein)
3. Kultur auf den Halligen – Es soll geklärt werden, ob Kulturknotenpunkte, wie sie auf dem Festland bestehen, auch auf der Hallig realisiert werden können.
4. Sachstand Hallig 2050
5. Wohnraumentwicklung: Sachstand, Finanzierung und weitere Schritte

Zu TOP 9: Sachstand Feier 10 Jahre Biosphäre Halligen

Natalie Eckelt berichtet, dass die Einladungen in Kürze verschickt werden sollen. Es herrscht Einigkeit darüber, dass an dem Termin 03. Juni festgehalten werden soll, auch wenn einige Offizielle zu diesem Termin nicht anwesend sein können.

Zu TOP 10: Haushalt 2015 (nur Vorstand)

Der Haushalt 2015 wird in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

Zu TOP 11: Verschiedenes

Es werden keine Themen angesprochen.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht, daher schließt Matthias Piepgras die Sitzung mit einem Dank für die Teilnahme um 16.15 Uhr.


(Matthias Piepgras)


(Birgit Buhmann)